

Infoabend: Wahl der 2. Fremdsprache



„fensterIn“



„fensterIn“

**„Jede neue Sprache ist wie ein offenes Fenster,
das einen neuen Ausblick auf die Welt eröffnet
und die Lebensauffassung weitet.“**

Frank Harris, amerik. Schriftsteller



Gliederung

- **Änderungen** in Jgst. 6
- 2. Fremdsprache \leftrightarrow **Schullaufbahn**
- **mögliche Einflussfaktoren**
auf die Wahl der 2. Fremdsprache
- **rationale Wahl** der 2. Fremdsprache

Änderungen in Jgst. 6

■	Geographie Geschichte	0
■	Reduktion D, E: 5 → 4 WS	
	Sport: 4 → 3 WS	-3
■	neu 2. FS: F <u>oder</u> L 4 WS	+4
■	Intensiv.: 2. FS + M	0
		<hr/>
→	<u>WS gesamt:</u> 32	+1

Stundenmaß der 2. FS

<u>Jgst.</u>	6	7	8	9	10
2. FS	4 +1	4 +1	4	3	3
SchA	4	4	4	3	3

Zweige am LGA ab Jgst. 8

Sprachliches Gymnasium

- sprachliche Kompetenz in **3 Fremdsprachen**
- Einblick in Kultur, Landeskunde, Literatur

Naturwissensch. – Technolog. Gymnasium

- Schwerpunktfächer: **Physik, Chemie, Informatik**
- vertiefte Kenntnisse der Grundkonzeptionen:
typische Denkstrukturen und Arbeitsmethoden

5 29+2	6 30+2	7 30+2	8 32+2	9 34+0	10 34+1	11 34	12 32
------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	-------------------	-----------------	-----------------

E	L		Sp 4	Sp 4	Sp 4
			Ph 2	Ph 2	Ph 2
F	F			C 2	C 2
			Sprachl. Gymn.		
			Naturw.-Tech. Gym.		
			C 3	C 3	C 3
			Ph 3	Ph 3	Ph 3
				Inf 2	Inf 2

ABITUR

5 Fächer
(2 mdl.)
Pflicht:
D, M, FS

W-Seminar

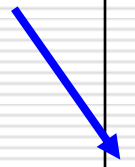
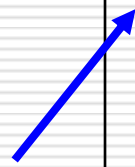
wissenschaftl.
Arbeiten

P-Seminar

Berufswahl /
Studium;
Projekt

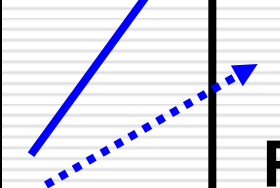
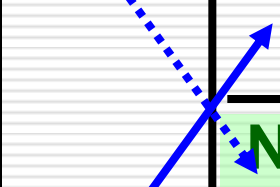
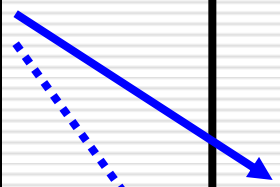
5 29+2	6 30+2	7 30+2	8 32+2	9 34+0	10 34+2	11 34	12 32
------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	-------------------	-----------------	-----------------

E



~~L~~

~~F~~



Sp 4

Ph 2

C 3

Ph 3

Sp 4

Ph 2

C 2

C 3

Ph 3

Inf 2

Sp 4

Ph 2

C 2

Ch

C 3

Ph 3

Inf 2

Ch

Sprachl. Gymn.

Naturw.-Tech. Gym.

ABITUR

5 Fächer
(2 mdl.)

Pflicht:

D, M, FS1

Ch

Ch

W-Seminar

wissenschaftl.
Arbeiten

P-Seminar

Berufswahl /
Studium;
Projekt

Ch

Ch

Zweige am LGA

2. FS hat **keinen** Einfluss auf die Wahl des Schulzweiges oder der spät beginn. FS **Ch**

Wahlmöglichkeiten ab Jgst. 8:

L => **NTG** oder **SG - Sp**

F => **NTG** oder **SG - Sp**

Latinum:

L als 2. FS: Jgst. 10, mind. Note 4

Wechsel der Schulart

Wechsel an die Realschule nach Jgst. 6 oder 7

F => Wahlpflichtfächergruppe

IIIa „fremdsprachlicher Zweig“

Französisch ab Jgst. 7

Wechsel der Schulart

Erlangung der allgemeinen Hochschulreife über FOS 13:



- Nachweis einer mind. 4-jährig
erfolgreich belegten 2. FS:

F oder L: Note 4 in Jgst. 9 oder 10

- Zusatzkurs in Jgst. 12 und 13: F – Sp – L

Lernpsychologische Überlegungen

Latein und Französisch erfordern

- guten Arbeitswillen
- angemessene Leistungsmotivation

➔ Es gibt **keine leichtere** Fremdsprache!

Schielen nach den „günstigeren Konditionen“

➔ Ist ein/e Schüler/in den Anforderungen gewachsen?

Einflussfaktoren auf die Wahl der 2. FS

- **Folgen einer bestimmten Tendenz:**
 - „Die meisten aus meiner Klasse wählen ...“
 - „Mein(e) Freund(in) wählt ...“
- **familiäre Einflussfaktoren:**
 - „Meine Eltern haben auch schon ... gewählt.“
 - „Mein(e) Bruder/Schwester hat ... gewählt.“

Einflussfaktoren auf die Wahl der 2. FS

- **Nützlichkeitsüberlegungen:**

„Mein Kind soll nur moderne FS erlernen.“

„Mein Kind soll das Latinum erwerben.“

- **Urteil Dritter:**

„Schüler/in F sagt, ... sei die leichtere Sprache.“

„Schüler/in F sagt, ... sei die schwerere Sprache.“

Rationale Wahl der 2. FS

- An welcher Sprache zeigt mein Kind das größere **Interesse**?
- Welches Anforderungsprofil passt besser zu den **Fähigkeiten** meines Kindes?

=> **Beide** Sprachen

- führen zum Abitur,
- führen zum uneingeschränkten Hochschulzugang,
- begleiten Ihr Kind die nächsten 5 (4) Jahre!

Unterstützen Sie Ihr Kind

- Treffen **Sie** die Sprachwahl **mit** Ihrem Kind.
- Zeigen Sie **Interesse** für den Unterricht in der 2. Fremdsprache.
- **Begleiten** Sie den Lernprozess durch Hilfe zur **Selbsthilfe**.



Unterstützen Sie Ihr Kind

- Treffen **Sie** die Sprachwahl **mit** Ihrem Kind.
- Zeigen Sie **Interesse** für den Unterricht in der 2. Fremdsprache.
- **Begleiten** Sie den Lernprozess durch Hilfe zur **Selbsthilfe**.
- Nehmen Sie bei eventuellen Problemen frühzeitig unsere **Hilfestellungen** in Anspruch.





**Der Anfang
ist die Hälfte
des Ganzen.**



Aristoteles

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

